
SITZUNGSVORLAGE

Erneuerung von Straßen 2023 – 2024 2. Bauabschnitt

Bauabschnitt Sonnenrain Süd, Mittelrain, Teilabschnitt Weststraße

- Vergabe Straßenbau zusätzliche Arbeiten Teilabschnitt Wilhelmstraße Ecke Sonnenrain – Ecke Wilhelmstraße

Gremium	Öffentlichkeitsstatus	Datum	TOP
Gemeinderat	öffentlich	12.11.2024	8

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung stellt den Antrag die zusätzlichen Arbeiten im Straßenbau für den genannten Teilabschnitt Wilhelmstraße zwischen Ecke Sonnenrain und Ecke Wilhelmstraße an die Firma Erdbau Haass GmbH & Co. KG zum Angebotspreis von 89.570,00 € brutto zzgl. der Bestandsvermessung in Höhe von 1.400,00 € zu beauftragen und mit den aktuell laufenden Tiefbauarbeiten auszuführen.

Abstimmungsergebnis		
	Anzahl	
JA-Stimmen		
NEIN-Stimmen		
Enthaltungen		

Sachverhalt:

Es wird verwiesen auf die Vorlage Nr. 116/2024 zur Gemeinderatssitzung am 15.10.2024.

In dieser Sitzung wurden vom Gemeinderat die zusätzlichen Arbeiten zur Wasserversorgung im Teilabschnitt Weststraße zwischen Ecke Sonnenrain und Ecke Wilhelmstraße beauftragt (Tiefbau Firma Erdbau Haass GmbH & Co. KG 26.150,00 € brutto und im Bereich Wasserversorgung Rohrlegearbeiten Firma LVR Rohrnetzbau 5.250,00 € brutto).

Von Seiten der Verwaltung war geplant, die Straßenbauarbeiten in diesem Straßenabschnitt zwischen Ecke Sonnenrain und Ecke Wilhelmstraße erst zu einem späteren Zeitpunkt auszuführen. Es war angedacht die Weststraße bei zukünftigen Straßenbauarbeiten ab Einmündung Maulbronner Straße zu sanieren. Generell ist die Sanierung der Weststraße in der mittelfristigen Planung angedacht.

Aus den Reihen des Gemeinderats kam während der Sitzung die Bitte dem Gemeinderat zur nächsten Sitzung die Kosten für den Straßenbau zum Teilabschnitt Weststraße ab Ecke Sonnenrain bis Ecke Wilhelmstraße vorzulegen ob es nicht sinniger wäre diesen Abschnitt im Zuge der aktuellen Maßnahme Erneuerung von Straßen 2023 – 2024 im 2. Bauabschnitt gleich mitausführen zu lassen.

Die Verwaltung hat den Vorschlag vom Gemeinderat geprüft und über das Ing.-Büro Ippich die anfallenden Kosten für die zusätzlichen Arbeiten zum Straßenbau ermitteln lassen – siehe Anlage Schreiben Ing.-Büro Ippich vom 25.10.2024.

Gesamtkostenübersicht mit Kostenfortschreibung der Sanierungsarbeiten:

- Kostenberechnung vom 19.10.2023	2.368.057,00 € brutto
- Kosten nach Submission vom 18.01.2024	1.815.718,00 € brutto
- Kostenfortschreibung Stand vom 23.09.2024	1.847.118,00 € brutto
- Aktuelle Kostenfortschreibung vom 25.10.2024	1.948.620,00 € brutto

In Anbetracht der Gesamtkostensituation und der sich auch daraus ergebenden Synergien zum Gesamtablauf der Tiefbauarbeiten stellt die Verwaltung den Antrag die zusätzlichen Arbeiten im Straßenbau für den o. g. Teilabschnitt zu beauftragen und mit den aktuell laufenden Tiefbauarbeiten ausführen zu lassen.

gez. Gohm/26.10.2024

Allee 10
74336 Brackenheim

Telefon 07135 - 930 669 - 0
Telefax 07135 - 930 669 - 9

Info@ib-ippich.de
www.ib-ippich.de



INGENIEURBÜRO IPPICH Brackenheim

Stadt Güglingen
z.Hd. Herr Gohm
Marktstraße 19-21

74363 Güglingen

per E-Mail an
Edwin.gohm@gueglingen.de

Datum
25.10.2024

Projekt: Stadt Güglingen
Erneuerung von Straßen 2023-2024, 2. BA
Bauabschnitt Sonnenrain Süd, Mittelrain, Teilabschnitt Wilhelmstraße
Hier: Erweiterung Weststraße – Kostenberechnung Straßenbauarbeiten

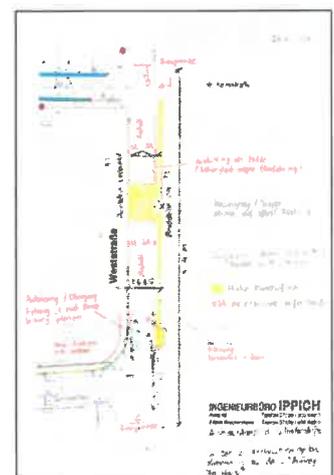
Sehr geehrter Herr Gohm,
sehr geehrte Damen und Herren,

nachdem der Gemeinderat der Auftragsverlängerung für die Verlegung der Wasserversorgungsleitungen in der Weststraße, südlich der Wilhelmstraße, zugestimmt hat, sollen auf dessen Wunsch auch die Kosten für eine eventuelle Straßensanierung vorgelegt werden.

Nachfolgend übersenden wir Ihnen die Kostenberechnung auf Basis der beauftragten Leistungen der Fa. Haass GmbH & Co KG. Ebenfalls beiliegend ist eine Skizze, in der die vorgesehenen Leistungen dargestellt sind. Aufgrund der zur Verfügung stehenden Zeit zwischen ihrer Anfrage und dem gewünschten Vorlagetermin bitten wir um Nachsicht, dass keine exaktere oder ausführlichere Form oder Vorplanung realisiert werden konnte.

Folgende Leistungen im Gewerk Straßenbauarbeiten sind berücksichtigt bzw. angenommen:

- Rückbau der vorhandenen Befestigungen, wobei die westseitigen Randeinfassungen entlang der Einfriedungen bzw. angelegten Gartenbereiche verbleiben sollen
- Neuerstellung aller Flächen im Vollausbau (Asphalt bzw. Betonpflaster), die Fahrbahnfläche erhält entsprechend Bestand ein Dachprofil
- Randbegrenzungen aus einem Granit-Einzeiler im Format 15/17 ostseitig
- Bänderungen aus Granitpflaster in gebundener Bauweise, Breite ca. 0,30m umlaufend (Ausbaustandard analog Wilhelmstraße)
- Erneuerung bzw. Ergänzung der Straßenentwässerungseinrichtungen



Allee 10
74336 Brackenheim

Telefon 07135 - 930 669 - 0
Telefax 07135 - 930 669 - 9

Info@ib-ippich.de
www.ib-ippich.de



Aufgrund der insgesamt zur Verfügung stehenden Breiten ist der Begegnungsfall PKW-LKW bei Ausbildung eines höhenseitig abgetrennten Gehwegbereiches nicht möglich. Die ostseitige Bänderung wird daher in Muldenform ausgebildet, um deren Überfahrbarkeit im Begegnungsfall zu gewährleisten – die Flächen sind damit höhengleich. Ansonsten müsste auf die Ausbildung eines Gehwegbereiches verzichtet werden.

Im süd-westlichen Bereich ist die öffentliche Fläche in Teilen überbaut, die exakte Überbauung kann erst nach einer Vermessung festgestellt werden. Die Neuplanungen setzen eine neue Grenzbildung voraus, um entsprechende Rückbauarbeiten zu vermeiden.



Ebenfalls befindet sich voraussichtlich der Hauszugang des Gebäudes Nr. 13 in Teilen auf öffentlichem Grund. Auch hier ist ein Rückbau wegen der Höhenverhältnisse nicht möglich. Geplant ist daher, den Fahrbahnbereich mit Betonpflaster zu befestigen, da der Gehweg zumindest geradlinig und in voller Breite hier nicht ausgebildet werden kann. Damit wird auch eine Auflockerung des geradlinigen Straßenzuges erreicht.

Wegen der beengten Verhältnisse und dem insgesamt vorhandenen Bewuchs ist die Anlage von Baumquartieren aktuell nicht geplant. Eventuell könnten im süd-westlichen Abschnitt oder im süd-östlichen Übergangsbereich Standorte geschaffen werden, wobei hier für Planungsleistungen zuerst eine exakte Bestandsvermessung erforderlich wäre. Schutzmaßnahmen an der Wasserversorgungs- und evtl. Gasversorgungsleitungen sind dann zwingend erforderlich.

Allee 10
74336 Brackenheim

Telefon 07135 - 930 669 - 0
Telefax 07135 - 930 669 - 9

Info@ib-ippich.de
www.ib-ippich.de



Mit den beauftragten Preisen der Fa. Haass GmbH & Co KG erwarten wir folgende Aufwendungen.

0. Bestandseinmessung Neu (1,56%)	brutto	1.400,00 €
3. Straßenbauarbeiten	brutto	89.570,00 €
7. Stundenlohnarbeiten / Unvorhergesehenes	brutto	1.535,00 €
Summe gesamt (Herstellkosten)		brutto 92.505,00 €

Werte gerundet

Zu den dargestellten Herstellkosten sind noch die Aufwendungen für Nebenleistungen, Vermessung, Prüfungen, Honorare usw. zu addieren, hier empfehlen wir einen Ansatz von 16% zu berücksichtigen.

In den Kosten sind keine Ansätze für die Behandlung oder Verwertung von belasteten Materialien enthalten. Diese können erst nach der Probenahme bzw. später am Haufwerk und der nachgeschalteten Beprobung / Analyse ermittelt werden. Wir regen aber an, vor der Ausschreibung eine Bodenuntersuchung zu veranlassen, um je nach Ergebnis bereits evtl. Kosten darstellen und die Verwertung bzw. Entsorgung des Materials in der Ausschreibung berücksichtigen zu können.

Weiterhin bitten wir zu berücksichtigen, dass keine Bestandsaufnahme vorliegt und sich daher noch kleine Flächenkorrekturen evtl. nicht vermeiden lassen. Auch müssen Anpassungen von vorhandenen Einfriedungen und dem Bewuchs noch mit den betroffenen Anliegern abgestimmt werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung. Sollten Sie die Unterlagen ausgedruckt benötigen, bitten wir um Mitteilung der Anzahl an Vervielfältigungen.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage: Skizze Lageplan Straßenbau